

**Zielgruppe:**

Planungsverantwortliche in Ämtern, Architekten, Führungskräfte und MitarbeiterInnen aus Unternehmen, Behörden und sozialen Einrichtungen, Staatsanwälte und Richter, Sportfunktionäre, Sozialarbeiter, LehrerInnen, MediatorInnen.

**Tagungsgebühr:**

50 € einschl. Pausengetränke und Snacks (Studenten und Schüler 25 €)

**Veranstaltungsort:**

Schloss der Universität Hohenheim

**Termin:**

Donnerstag, 07. April 2011, Beginn 09.15 Uhr, Ende 17.30 Uhr

**Veranstalter:**

Mediation erleben e.V

Ansprechpartner: Rudi Ballreich, Tel. 0711 73 53 559  
Ingrid Pfeiffer, Tel. 0711 73 53 769

**Ausführliche Informationen und Anmeldung**

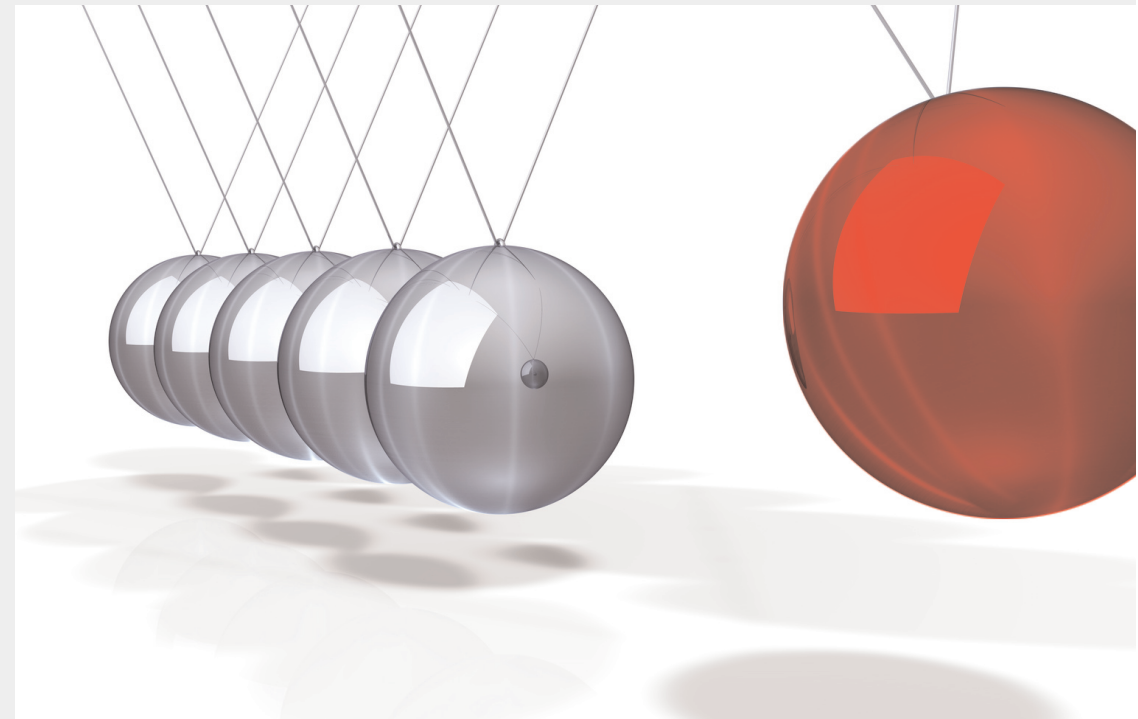
[www.mediation-erleben.de](http://www.mediation-erleben.de)

**Impressum**

Mediation erleben e.V. i.G., 70563 Stuttgart, Bachstr. 32,  
c./o. malte.stamer@gmx.net

## Mediation in Organisationen Konflikte – Antrieb für Veränderungen

3. Stuttgarter Mediationstag am 07. April 2011 im  
Schloss der Universität Hohenheim von 09.15 bis 17.30 Uhr



**3. Stuttgarter Mediationstag**

Soziale Konflikte in Familien, in der Schule, in Unternehmen, im Sport, in Umwelt oder Bauprojekten sind ein brennendes Problem unserer Zeit. Sie können als Weckruf verstanden werden, um die zugrunde liegenden Unstimmigkeiten zu erkennen und zu verändern. So verstanden sind Konflikte eine Chance zur Verbesserung. Seit ca. 20 Jahren hat sich Mediation für unterschiedliche Tätigkeitsfelder immer stärker als professionelle Dienstleistung für die Bearbeitung

von Konflikten entwickelt. Der 3. Stuttgarter Mediationstag möchte die Möglichkeiten sichtbar machen, die Mediation bietet.

Er steht unter dem Motto:

**„Mediation in Organisationen. Konflikte – Antrieb für Veränderungen“**

In Vorträgen und Workshops zeigen erfahrene MediatorInnen, wie in den unterschiedlichen Tätigkeitsfeldern der Mediation gearbeitet wird.

### 3. Stuttgarter Mediationstag: Das Programm

<b>08:30</b>	Ankommen			
<b>09:15</b>	Grußworte: <b>Ein Vertreter der Universität Hohenheim, Richard Drautz</b> Staatssekretär des Wirtschaftsministeriums und Kreditmediator Baden-Württemberg			
<b>09:45</b>	Eröffnungsvortrag: <b>Jürgen Briem</b> ; Professionelles Konfliktmanagement in Unternehmen, SAP AG			
<b>10:30</b>	Kaffeepause			
<b>11:00 - 12.45</b>	<b>Foren</b>			
	<b>Raum 1 - Organisation</b>	<b>Raum 2 - Familienbetrieb</b>	<b>Raum 3 - Kommunikation</b>	<b>Raum 4 - Bildungswesen</b>
	Organisationsentwicklung - Entwicklung einer konstruktiven Konfliktkultur in einer Organisation	Mediation in Familienbetrieben - Krisenmanagement zwischen Generationskonflikt, Ehescheidung und betrieblicher Existenzkrise	Mediative Gesprächsführung auf Führungsebene  Workshop	Konfliktbewältigung und Gewaltprävention - Einführung der Mediation als systemischer Prozess am Beispiel der Organisation Schule
	<b>Rudi Ballreich</b> Trigon Entwicklungsberatung	<b>Rainer Wilczek</b> Bundesarbeitsgemeinschaft Familie und Betrieb	<b>Dipl.-Päd. Ulrich Hartmann</b> ConSalis eG	<b>Helmolt Rademacher</b> Hessisches Landesinstitut für Pädagogik
<b>12:45 - 13.45</b>	Mittagspause, Imbiss vor Ort			
<b>13:45 - 15:30</b>	<b>Workshops / Vorträge 2</b>			
	Arbeits- und Organisationspsychologie - Mediation auf psychologischer Grundlage in Organisationen	Kosten von Konflikten - Betrachtung der Mediation unter wirtschaftlichen Aspekten	Zu einer adäquaten Sprache finden - Gewaltfreie Kommunikation in Unternehmen	Gerechtigkeit in der Mediation
	<b>Prof. Dr. Elisabeth Kals</b> Katholische Universität Eichstätt	<b>Dr. Detlev Berning</b> Wirtschaftsberatung	<b>Irmgard und Robert Macke</b> Macke Kommunikation	<b>Dr. Elke Müller</b> Konstanzer Schule für Mediation
<b>15:30 - 15:45</b>	Kaffeepause			
<b>15:45 - 16:15</b>	<b>Abschlussforum:</b> Zusammenfassung der Foren			
<b>16:15 - 17:00</b>	<b>Abschlussveranstaltung:</b> Theater ohne Gewähr, Improvisationstheater			
<b>ab 17:00</b>	<b>Ausklang:</b> Zeit für Gespräche und Begegnungen			

Mediationsverbände stellen sich vor:  
 BM, BAFM, DGMW  
 Informationsstände:  
 Concordora Verlag Stuttgart, Mediation erleben e.V.  
 Bücherstand der Kongressbuchhandlung